

NACHHALTIGKEITSBERICHT

2024



GL GMBH METALL- UND WERKSTATTECHNIK NACHHALTIGKEITSBERICHT 2024

FREIWILLIGE BERICHTERSTATTUNG NACH DEM
VSME-STANDARD VOM DEZEMBER 2024
MIT BASISMODUL UND UMFASSENDEM MODUL

VSME = EU-WEITER VOLUNTARY SUSTAINABILITY REPORTING STANDARD FOR NON-LISTED SMES



INHALT

UNSER WEG ZUR NACHHALTIGKEIT	4	COMPREHENSIVE (UMFASSENDES) MODUL	23
DAS UNTERNEHMEN	5	C1 Strategie: Geschäftsmodell und nachhaltigkeits- verwandte Initiativen	23
BASIS MODUL	8	C2 Beschreibung der Praktiken, Strategien und künftigen Initiativen für den Übergang zu einer nachhaltigeren Wirtschaft	25
B1 Basisinformationen	8	C3 THG-Reduktionsziele und Klimawandel	27
B2 Praktiken, Konzepte und zukünftige Initiativen zur Nachhaltigkeit	9	C4 Klimarisiken	29
B3 Energie und Treibhausgasemissionen	11	C5 Zusätzliche Merkmale der Arbeitskräfte	30
B4 Verschmutzung von Luft, Wasser und Boden	15	C6 Zusätzliche Informationen über die eigene Belegschaft - Menschenrechtspolitik und -verfahren	31
B5 Biodiversität	16	C7 Schwerwiegende negative Vorfälle im Bereich der Menschenrechte	32
B6 Wasser	17	C8 Einkünfte aus bestimmten Sektoren und Ausschluss von den EU-Referenzwerten	33
B7 Ressourcennutzung, Kreislaufwirtschaft und Abfallmanagement	18	C9 Geschlechtervielfalt in den Leitungsorganen	34
B8 Arbeitskräfte – Allgemeine Merkmale	19	IMPRESSUM	35
B9 Arbeitskräfte – Gesundheit und Sicherheit	20		
B10 Arbeitskräfte – Entlohnung, Tarifverhandlungen und Ausbildung	21		
B11 Verurteilungen und Geldstrafen wegen Korruption und Bestechung	22		

UNSER WEG ZUR NACHHALTIGKEIT

Neben unserer Innovationskraft nimmt Nachhaltigkeit den höchsten Platz im GL-Wertesystem ein und bildet gemeinsam mit ihr das Fundament für den Erfolg des Unternehmens. Die GL GmbH setzt sich für Umweltschutz zugunsten eines nachhaltigen Planeten ein und versucht, ihre Entscheidungen stets damit in Einklang zu bringen. Der Nachhaltigkeitsgedanke ist fest im Unternehmen verankert und wird in allen Bereichen integriert. Somit sind der Schutz der Umwelt und das Streben nach einer nachhaltigen Geschäftspraxis nicht nur Aufgaben der Unternehmensführung, sondern Werte, die von allen Mitarbeitern gleichermaßen gelebt werden sollen.

DAS UNTERNEHMEN

MEHR EFFIZIENZ IN IHREN WERKSTÄTTEN

MADE IN GERMANY

Die GL GmbH ist eines der marktführenden Unternehmen als Ausrüster für Kfz-Werkstätten. An unserem Standort Frickenhausen geben hochmotivierte Mitarbeiter täglich ihr Bestes im Bereich Engineering, Prototyping, Blechfertigung und Montage. Unsere Kernkompetenzen im Laserschneiden, Kanten und Schweißen nutzen wir nicht nur für den eigenen Geräte- und Werkzeugbau, sondern stellen sie auch kosteneffizient als Auftragsleistung zur Verfügung. Mit Einfühlungsvermögen für Anforderungen und Arbeitsabläufe entwickeln wir maßgeschneiderte Lösungen, realisieren Prototypen und fertigen zuverlässig nach Vorgaben. Dabei sind unsere Lösungen so individuell, wie die Aufgaben, die uns gestellt werden.

Sichere Produkte mit hoher Anwenderfreundlichkeit sowie ein faires Miteinander bilden für uns die Basis für gesundes Wachstum und nachhaltige Geschäftsverbindungen, die unsere Wettbewerbsfähigkeit sicherstellt. Daher legen wir besonderen Wert auf eine gute, von Vertrauen geprägte Beziehung zu unseren Kunden, Lieferanten und Mitarbeitern.

UNSER KNOW-HOW

INNOVATIVE LÖSUNGEN IN AUSGEZEICHNETER QUALITÄT

Mit Weitblick für die Märkte von morgen, langjährigem Know-how und Leidenschaft für innovative Lösungen achten wir auf das perfekte Zusammenspiel von neuester Technologie, sorgfältiger Verarbeitung und nachhaltigen Materialien. Durch stete Weiterentwicklung unserer Produkte und Arbeitsprozesse stellen wir die hohe Zuverlässigkeit und exzellente Qualität unserer Produkte und Dienstleistungen sicher. Unser Ehrgeiz, immer besser zu werden, ist unser Antrieb und Maßstab unseres Qualitätsmanagement-Systems, dem wir uns im „Kontinuierlichen Verbesserungsprozess“ (KVP) täglich stellen.



**AD-BLUE®-BEFÜLLSYSTEM
210L PROFI LINE PLUS**



**BREMSENWARTUNG
PERFECTA 60 DESIGN PLUS**



**STOSSDÄMPFER-EVAKUIERGERÄT
SDE 96**



**GETRIEBEHEBER
PROFIJACK 600**



EASYLIFT



**AGS 20 SPÜLGERÄT FÜR
AUTOMATIKGETRIEBE**

BASISMODUL

B1

BASISINFORMATIONEN



BETRIEBSSTÄTTEN
Frickenhausen



ANZAHL MITARBEITENDE
53 (57 MA, davon 8 mit 50 % Teilzeit)



UMSATZ
13,2 Mio. € (2024)

BILANZSUMME
5,2 Mio. € (2024)

GEWÄHLTE OPTION

Basismodul + umfassendes Modul

UNTERLASSENE OFFENLEGUNGEN

keine

KONZERNEBENE ODER INDIVIDUELLE EBENE

individuelle Ebene (es gibt
keine Tochterunternehmen)

RECHTLICHER NAME

GL GmbH Metall- und Werkstatttechnik

GESCHÄFTSJAHR

01.01. bis 31.12.

BETEILIGUNGEN

keine

NACE-CODE

28.99 Herstellung von Maschinen für
sonstige bestimmte Wirtschaftszweige

NACHHALTIGKEITSRELEVANTE ZERTIFIKATE

- ISO 9001 Qualitätsmanagement
- TISAX (Informationssicherheit
in der Automobilindustrie)
- Wasserhaushaltsgesetz –
Fachbetrieb

BASISMODUL

B2

PRAKTIKEN, KONZEPTE UND
ZUKÜNFTIGE INITIATIVEN ZUR
NACHHALTIGKEIT

- > **PRAKTIKEN, UMGESetzte MASSNAHMEN**
- > **KONZEPTE UND DOKUMENTE**
- > **ZUKÜNFTIGE INITIATIVEN UND ZIELVORGABEN**

PRAKTIKEN, UMGESetzte MASSNAHMEN

- PV-Anlage
- Abluftbehandlung der Schweißerei
- Maßnahmen zum papierlosen Büro
- Zusammenarbeit mit Werkstätten für Menschen mit Beeinträchtigung
- Abfalltrennung
- Arbeitskleidung vom Arbeitgeber finanziert
- Mitarbeiter-Schulungen
- Ideenpool für/von alle(n) Mitarbeitende(n), kontinuierliche Verbesserung 5S
- Vertrauensmitarbeiter
- Whistleblower-/anonymer Feedback-Briefkasten, E-Mail-Postfach
- Gesundheitsmanagement mit Gesundheitstagen und Förderung Fitnessstudio
- Job Bike
- Betriebsarzt

Weitere Details siehe Abschnitt C2

BASISMODUL

B2

PRAKTIKEN, KONZEPTE UND
ZUKÜNFTIGE INITIATIVEN ZUR
NACHHALTIGKEIT

- > **PRAKTIKEN, UMGESetzte
MASSNAHMEN**
- > **KONZEPTE UND DOKUMENTE**
- > **ZUKÜNFTIGE INITIATIVEN UND
ZIELVORGABEN**

KONZEPTE UND DOKUMENTE

- Führungsgrundsätze, Leitbild, Mission, Vision
- Bewertung von Chancen und Risiken
- Arbeitsschutzrichtlinie/ Arbeitsschutzausschuss
- Social-Management-System
- Nachhaltigkeitsmanagementsystem
- Nachhaltigkeitsrichtlinie für Lieferanten
- Richtlinie zur Rohstoffbeschaffung
- Umweltrichtlinie

Die Konzepte und Dokumente werden regelmäßig aktualisiert und direkt mit Mitarbeitern, Kunden und Lieferanten kommuniziert.



ZUKÜNFTIGE INITIATIVEN UND ZIELVORGABEN

- Wärmerückgewinnung aus der Abluft der Laseranlagen: 2026
- 30 % der Fahrzeugflotte mit E-Antrieb: 2027
- Ersatz der Laser durch solche mit besserer Energieeffizienz: nach Ende der Lebenszeit ca. 2030/32
- Stromverbrauch und Eigenstromerzeugung: Details siehe C2

BASISMODUL

B3

ENERGIE UND TREIBHAUSGAS- EMISSIONEN

> ENERGIEVERBRÄUCHE IM JAHR 2024

Anmerkung: bei „CO₂“ sind stets die
CO₂-Äquivalente CO₂e mit einbezogen.

Den Stromverbrauch aus der eigenen PV-Anlage haben wir nicht aufgeführt. Stromerzeugung mit eigener PV-Anlage auf dem Hallendach: 49.363 kWh/Jahr 2024.



BASISMODUL

B3

ENERGIE UND
TREIBHAUSGAS-
EMISSIONEN> TREIBHAUSGASEMISSIONEN
IM JAHR 2024

Anmerkung: bei „CO₂“ sind stets die CO₂-Äquivalente CO₂e mit einbezogen.

SCOPE 1 UND 2	
Art	t CO ₂
Heizöl	61,1
Erdgas	21,1
Diesel Fuhrpark	27,1
Benzin Fuhrpark	41,8
Summe Scope 1	151,1
Strom Standort Fremdbezug	94,5
Summe Scope 2	94,5
SUMME SCOPE 1 UND 2	245,6

SCOPE 3	
Art	t CO ₂
3.1 Einge kaufte Güter und Dienstleistungen	809,7
3.2 Brennstoff- und energiegebe- zogene Emissionen, soweit nicht in Scope 1 oder 2 enthalten, sog. „Vorkette“	39,2
3.6 Geschäftsreisen	16,9
3.7 Pendeln der Arbeitnehmer	43,8
SUMME SCOPE 3	909,7

BASISMODUL

B3

ENERGIE UND TREIBHAUSGAS- EMISSIONEN

> TREIBHAUSGASEMISSIONEN IM JAHR 2024

Anmerkung: bei „CO₂“ sind stets die CO₂-Äquivalente CO₂e mit einbezogen.

Die übrigen Scope-3-Kategorien lieferten im Geschäftsjahr keinen Beitrag zur Klimabilanz:

- 3.2 Kapitalgüter
- 3.8 Angemietete Sachanlagen
- 3.10 Verarbeitung der verkauften Produkte
(entfällt grundsätzlich, da wir Fertigprodukte herstellen)
- 3.13 Vermietete Sachanlagen
- 3.14 Franchise
- 3.15 Investitionen

Oder wir haben sie nicht im Detail erfasst, da sie vergleichsweise geringe Emissionen erzeugen oder uns keine Informationen vorliegen:

- 3.3 Transporte vorgelagert
- 3.5 Abfall (alle Metallabfälle sind Wertstoffe und werden recycelt)
- 3.6 Transporte nachgelagert
- 3.11 Nutzung der Produkte
- 3.12 Umgang mit den Produkten am Lebenszyklusende

BASISMODUL

B3

ENERGIE UND
TREIBHAUSGAS-
EMISSIONEN> TREIBHAUSGASEMISSIONEN
IM JAHR 2024

Anmerkung: bei „CO₂“ sind stets die
CO₂-Äquivalente CO₂e mit einbezogen.

Den größten Anteil an der Gesamtemission haben mit ca. 810 t CO₂ die eingekauften Güter (Scope 3.1). Hierin hat Stahl/Edelstahl mit 685 t CO₂ den Hauptanteil. Es folgen Strom mit 94 t CO₂, Heizöl mit 61 t CO₂ (Scope 1) und Kunststoffe und Aluminium mit je 51 t CO₂ (Scope 3.1).



BASISMODUL

B4

VERSCHMUTZUNG VON
LUFT, WASSER UND BODEN

Die Abluft der Laseranlage wird aufgrund ihres Gehaltes an Feinstäuben gefiltert und nach außen abgeleitet.

Verunreinigungen von Wasser und Boden sind uns nicht bekannt.

BASISMODUL

B5

BIODIVERSITÄT

SCHUTZGEBIETE IN DER NÄHE

Kein Schutzgebiet in der Nähe

FLÄCHENNUTZUNG

Gesamtfläche ***0,5655 ha***

Gesamte versiegelte Fläche ***100 %***

Gesamte naturnahe Fläche am Standort ***0***

Gesamte naturnahe Fläche außerhalb des Standorts ***0***

BASISMODUL

B6

WASSER

Unsere Produktionsprozesse verbrauchen nur minimale Wassermengen, der Wasserverlust durch Verdunstung ist zu vernachlässigen. Den Hauptanteil am Wasserverbrauch hat der Sanitärbereich.

WASSERENTNAHME

Frischwasser-Verbrauch 2024 **262,00 m³**

BASISMODUL

B7

RESSOURCENNUTZUNG,
KREISLAUFWIRTSCHAFT
UND ABFALLMANAGEMENT

ANSÄTZE ZUR KREISLAUF- WIRTSCHAFT

- Kunden können Geräte am Lebenszyklusende zurückgeben
- Recycling von Abfällen
- Auslegung der Maschinen auf lange Lebensdauer

GESAMTES JÄHRLICHES ABFALLAUFKOMMEN

Abfall **144,19 t**

davon **0,38 t** gefährliche
Flüssigkeiten

DAVON DEM RECYCLING ODER DER WIEDERVERWERTUNG ZUGEFÜHRT

- Recycling/Wiederverwertung
123,322 t
- thermische Verwertung/Entsorgung
20,868 t

MASSENSTROM DER HAUPTMATERIALIEN

- Stahl **372,9 t**
- Kunststoff **26,8 t**
- Edelstahl **11,8 t**
- Aluminium **8,4 t**

BASISMODUL

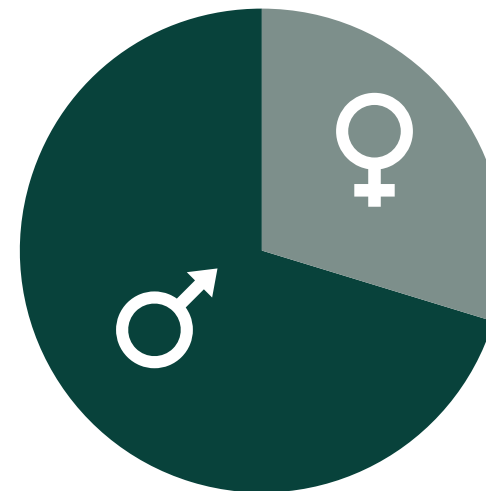
B8

ARBEITSKRÄFTE -
ALLGEMEINE MERKMALE



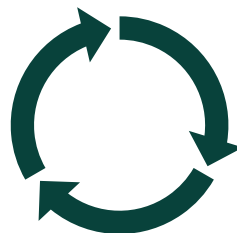
Zahl der Beschäftigten
nach Arbeitsvertrag

55 MA festangestellt
2 MA in Leiharbeit



Geschlechterverteilung

■ **Männlich: 40**
■ **Weiblich: 17**



Fluktuationsquote pro Jahr **1,75 %**

BASISMODUL

B9

ARBEITSKRÄFTE -
GESUNDHEIT
UND SICHERHEIT

Meldepflichtige Arbeitsunfälle

1 Meldung 2024

Rate = 1,88

Berechnung der Rate gemäß VSME

Anzahl der Meldungen im Jahr * Anzahl der Arbeitsstunden, die 100 Vollzeit-MA im Jahr leisten = Anzahl der im Unternehmen geleistete Arbeitsstunden im Jahr

BASISMODUL

B10

ARBEITSKRÄFTE -
ENTLOHNUNG, TARIF-
VERHANDLUNGEN UND
AUSBILDUNG

Entsprechen die Entgelte der Beschäftigten dem geltenden Mindestlohn bzw. Tarifvertrag oder liegen darüber?

ja

Prozentsatz der Arbeitnehmer, die unter Tarifverträge fallen

0 %

Durchschnittliche Zahl der jährlichen Weiterbildungsstunden pro Arbeitnehmer, aufgeschlüsselt nach Geschlecht.

Frauen = 7,6 Std/MA

Männer = 16,4 Std/MA

BASISMODUL

B11

VERURTEILUNGEN UND
GELDSTRAFEN WEGEN
KORRUPTION UND
BESTECHUNG

> KEINE

COMPREHENSIVE MODUL

C1

STRATEGIE:
GESCHÄFTSMODELL UND
NACHHALTIGKEITSVERWANDTE
INITIATIVEN

WESENTLICHE PRODUKTE UND DIENSTLEISTUNGEN

- Engineering/Prototyping
- Entwicklung und Fertigung von Werkstattgeräten z. B. zur Anwendung von AdBlue, Bremsenwartung, Kraftstoffanwendungen, Mineralölfüllung, Fahrwerk-Spülgerät, Getriebeheber, Radmontierhilfen, Laserschweißnaht-Fräser
- Auftragsfertigung zur Metallverarbeitung

WESENTLICHE MÄRKTE

- B2B Großhandel, Kfz-Werkstätten, Kfz-Vertragspartner und -Niederlassungen (in Bezug auf Kfz-Hersteller), Kfz-Zulieferer, Verkehrsbetriebe, überwiegend in DACH, Rest sonstige EU und USA

COMPREHENSIVE MODUL

C1

STRATEGIE:
GESCHÄFTSMODELL UND
NACHHALTIGKEITSVERWANDTE
INITIATIVEN

DIE WICHTIGSTEN GESCHÄFTSBEZIEHUNGEN

- Lieferanten zu über 90 % aus Deutschland, Oberflächenbearbeiter alle regional, übrige Lieferanten EU + Welt
- In den letzten Jahren wurde die Anzahl der Lieferanten reduziert, zwecks Ressourcenbündelung, Steigerung der Lieferantenbindung und zur Qualitäts-Maximierung, jedoch gilt: Mindestens 2 Lieferanten pro A/B-Kaufteil im Falle eines Lieferengpasses
- Pflege der A-Lieferanten: Jährliche Lieferantenbewertung und Entscheidungen über weitere Zusammenarbeit
- Kurze Lieferwege, möglichst in Deutschland oder EU (erreichbar über den Landweg > sofern möglich Schiff/Flugzeug umgehen)
- 95 % unserer A-Lieferanten kommen aus Deutschland, 5 % aus der Kern-EU
- 100 % unserer B-Lieferanten kommen aus der Region DACH
- 92 % unserer C-Lieferanten kommen aus Deutschland, 5 % aus der EU, 2 % aus der restlichen Welt

SCHLÜSSELELEMENTE DER STRATEGIE, DIE SICH AUF NACHHALTIGKEIT BEZIEHEN

- Fokus auf Langlebigkeit unserer Produkte, Energieeinsparung und Eigenenerzeugung, Optimierung Materialeinsatz, Materialrecycling, Schulung und Gesundheit der Mitarbeiter, enge Zusammenarbeit mit Lieferanten, soziales Engagement

COMPREHENSIVE MODUL

C2

BESCHREIBUNG DER
PRAKTIKEN, STRATEGIEN
UND KÜNFTIGEN INITIATIVEN
FÜR DEN ÜBERGANG ZU
EINER NACHHALTIGEREN
WIRTSCHAFT

> **KURZE BESCHREIBUNG
DER UNTER B2 GENANNTEN
PRAKTIKEN, STRATEGIEN
UND INITIATIVEN**

UMGESETZTE MASSNAHMEN

- PV-Anlage auf Hallendach seit dem Jahr 2012 mit einer Leistung von 54 kW Peak
- *Abluftbehandlung der Schweißerei:* Filterung der Laserstäube
- *Maßnahmen zum papierlosen Büro:* Einführung der Clean Desk Policy, Ablage von z. B. Rechnungen/Verträgen/internen Dokumenten etc. im Dokumenten Management System, keine ausgedruckten Papiere für den Steuerberater
- Zusammenarbeit mit 3 Werkstätten für Menschen mit Beeinträchtigung (z. B. Leben inklusiv e. V.: Montage von AdBlue Schläuchen)
- Abfalltrennung (z. B. Folienpresse, Pappenpresse, Papiertrennung, Stahlabfälle zum Recycling, oberflächenbearbeitete Stähle werden gesondert verwertet)
- Mitarbeiter Schulungen/Weiterbildung mit Hilfe einer Qualifikationsmatrix/eines Schulungsplans: 785 Stunden/2024
- *Ideenpool, kontinuierliche Verbesserung 5S:* Mitarbeiter können sich mit Verbesserungsvorschlägen an ein fachkompetentes Team wenden und ihre Ideen direkt vorstellen. Das Ideenteam prüft den Mehrwert und die Machbarkeit. Die Umsetzung wird von einem der Teammitglieder federführend übernommen. Bis zu einer festgelegten Summe geschieht dies ohne Freigabe und Involvierung eines Vorgesetzten.
- *Vertrauensmitarbeiter:* Schlichtungsstelle zwischen Mitarbeitern, ohne die Leitungsebenen zu involvieren. Mittler zwischen Mitarbeitern und Leitungsstellen.
- Whistleblower-System mit anonymen Feedback-Briefkasten und E-Mail-Postfach, seit dem Jahr 2018

COMPREHENSIVE MODUL

C2

BESCHREIBUNG DER
PRAKTIKEN, STRATEGIEN
UND KÜNFTIGEN INITIATIVEN
FÜR DEN ÜBERGANG ZU
EINER NACHHALTIGEREN
WIRTSCHAFT

> **KURZE BESCHREIBUNG
DER UNTER B2 GENANNTEN
PRAKTIKEN, STRATEGIEN
UND INITIATIVEN**

- *Gesundheitsmanagement mit Gesundheitstagen im Haus:* wechselnde Themenschwerpunkte inkl. professionelle Ausgestaltung durch ein Physiotherapeuten-Team
- *Förderung/Vollfinanzierung Fitnessstudio:* Jedem Mitarbeiter steht offen ein Fitnessstudio zu besuchen (Kooperation mit einem Studio in Nürtingen und Reutlingen), genutzt wird dies aktiv von ca. 30 % der Mitarbeiter.
- *Job Bike:* aktuell genutzt von ca. 20 % der Mitarbeitern, Nutzung steigend
- Betriebsarzt, kommt mehrmals im Jahr ins Unternehmen

KONZEPTE UND DOKUMENTE

Die in B2 genannten Konzepte und Dokumente zur Nachhaltigkeit werden regelmäßig geschult und kommuniziert.

ZUKÜNFTIGE INITIATIVEN UND ZIELVORGABEN

- *Wärmerückgewinnung Laseranlagen:* Konzept ist erstellt
- *30 % der Fahrzeugflotte mit E-Antrieb:* aktueller Stand: 20 % Fahrzeuge mit E-Antrieb
- *Ersatz der Laser durch solche, mit besserer Energieeffizienz:* Konzept ist erstellt
- *PV-Anlage:* Stromverbrauch und Eigenstromerzeugung: Einspeisevergütung endet 2032; ab da: Prozessoptimierung zur Nutzung des selbsterzeugten Stromes durch Weiterbetrieb PV-Anlage, Einbau von Speichergeräten, Nutzung von Strom für Fahrzeuge, Klimageräte, Produktion

Für die Umsetzung verantwortliche Ebene: **Geschäftsführung**

COMPREHENSIVE MODUL

C3

THG-REDUKTIONSZIELE
UND KLIMAWANDEL

ZIELJAHR UND WERT FÜR DAS ZIELJAHR

Bis 2034 Senkung der Treibhausgasintensität (Scope 1+2)
um 25 %, auf 13,96 t CO₂/Mio. EUR

BASISJAHR UND WERT FÜR DAS BASISJAHR

2024: Treibhausgasintensität Scope 1+2 = 18,61 t CO₂/Mio. EUR

VERWENDETE EINHEITEN

T CO₂ Scope 1+2 je 1 Mio. Euro Umsatz

ANTEILE VON SCOPE 1, SCOPE 2 UND SCOPE 3, AUF DEN SICH DIE ZIELVORGABE BEZIEHT

Anteil Scope 1 an der Reduktion ca. 10 %

Anteil Scope 2 an der Reduktion ca. 90 %

COMPREHENSIVE MODUL

C3

THG-REDUKTIONSZIELE
UND KLIMAWANDEL

DIE WICHTIGSTEN MASS- NAHMEN ZUR ZIELERREICHUNG

- Abluft Laser/Wärmerückgewinnung
> 2025/26
- Fahrzeugflotte: Leasing läuft
3 Jahre > 30 % > 2026/27
- energieeffiziente Laseranlagen
> nach Ende der Lebenszeit
> ca. 2030/2032
- PV-Anlage: Einspeisevergütung
läuft 2032 aus (Details siehe C2)
- Konzept zur Optimierung Wärme-
versorgung Bürogebäude und
Halle 1 wird erarbeitet.

Durch den verminderten Strombedarf reduziert sich u. a. der Wert für Scope 3.3 „Vorkette“ um ca. 3,6 t.

Wir sehen ein Reduktionspotenzial bei Scope 3 durch den Einsatz von Stahl und Aluminium mit einem höheren Anteil an Recyclingmaterial. Hierzu werden wir Kontakt zu unseren Lieferanten aufnehmen. Ein quantitatives Ziel können derzeit wir nicht nennen.

PRÜFUNG AUF HOHE KLIMA- AUSWIRKUNG

Die GL GmbH gehört als metallverarbeitender Betrieb im Gegensatz zu metall erzeugenden Betrieben nicht zu einem Sektor mit besonders hoher Klimaauswirkung.

COMPREHENSIVE MODUL**C4**

KLIMARISIKEN

***(A) IDENTIFIZIERTE KLIMABEDINGTE GEFAHREN
UND ÜBERGANGSEREIGNISSE***

Klimabedingten Risiken werden jedes Jahr im Zuge des ISO 9001 – Audits betrachtet und ggfls. neu bewertet. Identifiziert wurden Gefahren wie Überschwemmung, Grundwasser, Hagelschaden, Starkregen mit Wassereintritt und Sturm.

***(B) BEWERTUNG VON EXPOSITION UND EMPFINDLICHKEIT
DER VERMÖGENSWERTE***

Die vorgenannten Gefahren wurden als „vernachlässigbar“ oder „nur unter ungünstigen Bedingungen relevant“ eingestuft. Eine relevante aktuelle Gefährdung sehen wir deshalb derzeit nicht.

(C) ZEITHORIZONTE DER ERMITTELTEN GEFAHREN

potenziell im Rahmen des Klimawandels zunehmend.

(D) MASSNAHMEN ZUR ANPASSUNG AN DEN KLIMAWANDEL

Maßnahmen gegen potenzielle Überschwemmung:

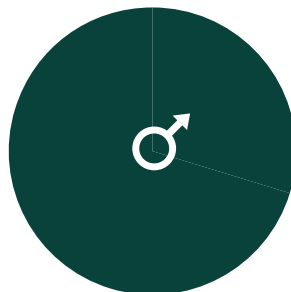
Regelmäßige Reinigung der Abflussleitungen, Vorhalten von Sandsäcken und Pumpen

COMPREHENSIVE MODUL

C5

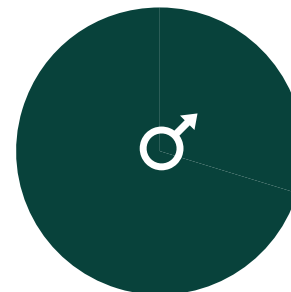
ZUSÄTZLICHE MERKMALE
DER ARBEITSKRÄFTE

VERHÄLTNIS VON FRAUEN UND MÄNNERN AUF DER FÜHRUNGSEBENE



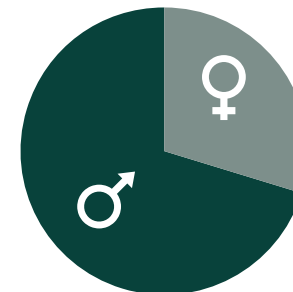
Geschlechterverteilung
Geschäftsleitung

■ **Männlich: 2**
■ **Weiblich: 0**



Geschlechterverteilung
erweiterte Geschäftsleitung

■ **Männlich: 7**
■ **Weiblich: 0**



Geschlechterverteilung
gesamtes Unternehmen

■ **Männlich: 40**
■ **Weiblich: 17**

ANZAHL DER SELBSTSTÄNDIGEN, DIE AUSSCHLIESSLICH FÜR DAS UNTERNEHMEN TÄTIG SIND, SOWIE DIE ZAHL DER LEIHARBEITNEHMER



2 Leiharbeiter

COMPREHENSIVE MODUL

C6

ZUSÄTZLICHE
INFORMATIONEN ÜBER DIE
EIGENE BELEGSCHAFT –
MENSCHENRECHTSPOLITIK
UND -VERFAHREN

**VERFÜGT DAS UNTERNEHMEN ÜBER EINEN
VERHALTENSKODEX ODER EINE MENSCHENRECHTS-
POLITIK FÜR DIE EIGENE BELEGSCHAFT?**



Falls ja, gilt dies für

- Kinderarbeit
- Zwangsarbeit
- Menschenhandel
- Diskriminierung
- Unfallverhütung
- Sonstiges

COMPREHENSIVE MODUL

C7

SCHWERWIEGENDE
NEGATIVE VORFÄLLE
IM BEREICH DER
MENSCHENRECHTE

**HAT DAS UNTERNEHMEN BESTÄTIGTE VORFÄLLE IN SEINER
EIGENEN BELEGSCHAFT IM ZUSAMMENHANG MIT**

- Kinderarbeit
- Zwangsarbeit
- Menschenhandel
- Diskriminierung
- Sonstiges
- Sind dem Unternehmen bestätigte Vorfälle bekannt, an denen Arbeitnehmer in der Wertschöpfungskette, betroffene Gemeinschaften, Verbraucher und Endverbraucher beteiligt waren?

COMPREHENSIVE MODUL

C8

EINKÜNFTE AUS
BESTIMMTEN SEKTOREN UND
AUSSCHLUSS VON DEN
EU-REFERENZWERTEN

IST DAS UNTERNEHMEN IN EINEM ODER MEHREREN DER FOLGENDEN SEKTORENTÄTIG?

- kontroverse Waffen (Antipersonenminen, Streumunition, chemische und biologische Waffen)
- Tabakanbau und -produktion
- fossile Brennstoffe (Kohle, Öl und Gas)
- Herstellung von Chemikalien, wenn das Unternehmen ein Hersteller von Pestiziden und anderen agrochemischen Erzeugnissen ist

Das Unternehmen legt offen, ob es von EU-Referenzbenchmarks ausgeschlossen ist, die an das Pariser Abkommen angepasst sind, wie in Absatz 241 der Leitlinien beschrieben. > **NEIN**

COMPREHENSIVE MODUL

C9

GESCHLECHTERVIELFALT
IN DEN LEITUNGSORGANEN

ANTEIL DER GESCHLECHTERVIELFALT IM LEITUNGSORGAN

Inhabergeführtes Familienunternehmen
2 männliche Inhaber = Geschäftsführer



IMPRESSUM

GL GMBH METALL- UND WERKSTATTTECHNIK
NÜRTINGER STRASSE 23-25
72636 FRICKENHAUSEN

GL-GMBH.DE

GESCHÄFTSFÜHRER

HOLGER HENZLER & THOMAS HENZLER

ANSPRECHPARTNERIN FÜR DIESEN BERICHT

MELANIE HEILMANN

